

Wertschätzung mit klaren Botschaften

Allgemeine Beschreibung

„Die Gewaltfreie Kommunikation ist ein Prozess, der mir bewusst macht, dass sowohl ich als auch Du in jedem Moment Wahlmöglichkeiten haben: nämlich, mir und anderen entweder das Leben zu erschweren oder das Leben zu bereichern.“ (Dr. Marshall B. Rosenberg)

Eine gelingende Verständigung in den anspruchsvollen Berufen des Gesundheitswesens mit kranken Menschen und deren Angehörigen, Kollegen, Mitarbeitern und Vorgesetzten, Netzwerkpartnern fördert nachweislich die Motivation, Arbeitsatmosphäre und Gesundheit.

Mit Klarheit für meine Wahrnehmungen und Empathie für mich und meine Gesprächspartner schaffe ich die Voraussetzungen für wertschätzende Kommunikation im beruflichen und privaten Leben – auch in Konfliktsituationen.

Das Kommunikationsmodell von Dr. Marshall B. Rosenberg der „Gewaltfreien Kommunikation“ als gelingende Verständigung basiert auf Wertschätzung für mich und andere. Es wird weltweit erfolgreich gelehrt und in allen Lebensbereichen angewandt.

Inhalte

Grundlagen zur „Gewaltfreien Kommunikation“ nach Dr. M. B. Rosenberg

Verständigung – Wahrnehmung, Sprache, Körpersprache

Wertschätzung bei kommunikativen Herausforderungen – wahrnehmen und sich mitteilen

Praxisnahe Übung, als gelingende Verständigung an Beispielen aus dem beruflichen Alltag

Referentin

Margot Fuhrmann, Dipl. Sozialpädagogin, Supervisorin DGSv, Coach ECA, Psychoonkologin (DKG)

Zielgruppe

Das Seminar wendet sich an alle Beschäftigten am Klinikum Augsburg, sowie an externe Interessenten aus Einrichtungen des Gesundheitswesens.

Termin

02.07.2018

09.00 – 16.30 Uhr

Ort

Klinikum Augsburg – Alte Klinik für Kinder und Jugendliche Untergeschoss Raum 7007

Teilnehmerzahl

16 Personen

Teilnahmegebühr

110,00 € pro Teilnehmer

Für die Mitarbeiter des Klinikums Augsburg werden die Teilnahmegebühren vom Arbeitgeber übernommen.



8 Fortbildungspunkte (RbP – Registrierung beruflich Pflgender)



CME-Punkte werden bei fristgerechter Anmeldung beantragt